

# RS OGH 1989/6/6 2Ob72/89, 2Ob160/89, 8ObA30/03z, 1Ob12/14t

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 06.06.1989

## Norm

ZPO §502 Abs2 Bb

ZPO §528 Abs1 Z5 F5

## Rechtssatz

Der Wert des Berufungsgegenstandes ist der Wert desjenigen Teils des Streitgegenstandes, dessen Ausspruch bekämpft wird und der abgeändert oder aufgehoben werden soll; letztlich somit der Wert des Streitgegenstandes, über den der Oberste Gerichtshof entscheiden soll.

## Entscheidungstexte

- 2 Ob 72/89  
Entscheidungstext OGH 06.06.1989 2 Ob 72/89
- 2 Ob 160/89  
Entscheidungstext OGH 31.01.1990 2 Ob 160/89
- 8 ObA 30/03z  
Entscheidungstext OGH 22.05.2003 8 ObA 30/03z  
Vgl auch; Beisatz: Bei einem Teilurteil des Erstgerichtes ist nur das Streitgegenstand, was insgesamt dem Berufungsverfahren zugrundeliegt, aber nicht der sonstige Streitgegenstand des erstgerichtlichen Verfahrens. (T1); Beisatz: Hier: § 46 Abs 3 Z1 idF WGN 1997. (T2)
- 1 Ob 12/14t  
Entscheidungstext OGH 27.02.2014 1 Ob 12/14t  
Vgl auch; Beis wie T2

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1989:RS0042416

## Im RIS seit

15.06.1997

## Zuletzt aktualisiert am

19.03.2014

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)